

**„Höriweite Kooperation“ – Helferkreis Gaienhofen beginnt
Zusammenarbeit mit den Helferkreisen Moos und Öhningen**



Gaienhofen – Am Mittwoch, den 06. Juli 2016 traf sich das Orga-Team des Helferkreises Gaienhofen mit Vertreterinnen der Helferkreise Moos und Öhningen und führte erste Gespräche über eine höriweite Kooperation der Helferkreise in der Flüchtlingshilfe.

Ima Feurer ist die neue Sprecherin des Orga-Teams des Helferkreises Gaienhofen, nachdem Christian Getto von diesem Amt zurückgetreten ist, um sich mehr in der Paten-Gruppe engagieren zu können. Christian Getto bekleidete das Amt des Orga-Team-Sprechers das erste Jahr seit bestehen des Helferkreises Gaienhofen. Vergangenen Mittwoch begrüßte dann die neue Sprecherin die Vertreterin des Helferkreises Öhningen und Stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde Öhningen, Andrea Dix, sowie die Vertreterinnen des Helferkreises Moos, Inge Hooyberghs und Bettina Burchardt, in der Orga-Team-Sitzung des Helferkreises Gaienhofen. Thema der Gespräche war der Beginn einer Zusammenarbeit der Helferkreise Moos, Öhningen und Gaienhofen.

In Öhningen wie auch Moos sind Flüchtlinge in so genannten Anschlussunterbringungen untergebracht, d.h. diese Menschen sind als Flüchtlinge anerkannt oder haben bereits zwei Jahre in einer Gemeinschaftsunterkunft, wie in Gaienhofen, gelebt. Anders als die Erstaufnahmeeinrichtungen und Gemeinschaftsunterkünfte, die Lager bzw. Heim-Charakter haben, sind die Flüchtlinge in der Anschlussunterbringung in Wohnungen untergebracht. Hier soll ihnen ein möglichst normales Leben und eine beginnende Integration ermöglicht werden. Wie auch der Helferkreis Gaienhofen, unterstützen die Helferkreise Moos und Öhningen die Flüchtlinge dabei, den Alltag und die Behördengänge zu bewältigen, sammeln Sachspenden und organisieren Sprachkurse und Freizeitbeschäftigungen.

Die Vertreterinnen aller Helferkreise bekräftigten ihre Bereitschaft zu einer höriweiten Zusammenarbeit der Helferkreise Moos, Öhningen und Gaienhofen. So könnten Sachspenden über die gesamte Höri gesammelt und verteilt, Sprachkurse und Hausaufgabenbetreuung zusammengelegt und vorhandenes Material und Infrastruktur gemeinsam genutzt werden.

„Natürlich profitieren wir auch von den Erfahrungen der anderen. Wir freuen uns auf eine hilfreiche Zusammenarbeit.“, meint Ima Feurer, Sprecherin des Orga-Teams des Helferkreises Gaienhofen.